



## **Leitbild St. Antonius Krankenhaus**



### **Kooperative Gesundheitsversorgung auf christlicher Basis**

Das St. Antonius Krankenhaus gehört zur Stiftung der Cellitinnen e.V. Innerhalb der Einrichtungen geben konkrete und verbindliche Kennzeichen und Standards den Rahmen für die christliche Orientierung innerhalb des Unternehmens vor. Vor dem Hintergrund der christlichen Vorstellung von der „einen Menschheitsfamilie“ und dem „einen Gott als Vater aller Menschen“ (II. Vatikanisches Konzil) achten und schätzen wir die nichtchristlichen Religionen mit ihren Traditionen, Riten, Glaubensüberzeugungen und Werthaltungen.

### **Ganzheitliche Pflege und Orientierung an den Bedürfnissen des Patienten**

Wir, das St. Antonius Krankenhaus Köln, stehen zu unserem christlichen Ursprung, identifizieren uns mit unseren Aufgaben und glauben an unsere Zukunft. Der Patient steht für uns im Mittelpunkt. Der Patienten und seine Angehörigen werden als Partner in der Bewältigung der Erkrankung betrachtet. Die Menschenwürde wird zu jedem Zeitpunkt gewahrt. Die ganzheitliche Betrachtung des Menschen steht für uns in der Betreuung im Mittelpunkt. Die Leistungsstrukturen sind bedarfsorientiert und die Qualität unserer Arbeit ist überprüfbar. Wir denken und handeln wirtschaftlich. Durch strukturierte Abläufe kann die Patientenversorgung optimiert werden. Wir wollen zufriedene, engagierte und eigenverantwortliche Mitarbeiter. Ein positives Arbeitsklima, Gesundheit und Wohlfühl unserer Mitarbeiter ist uns wichtig. Konstruktive Kritik eröffnet und bewahrt uns die Chance zur Kooperation. Konflikte lösen wir im Team, denn Zusammenarbeit macht uns stark. Fort- und Weiterbildung ist für uns unverzichtbar. Motivierte Mitarbeiter sind unsere Stärke.



## **Anwerbung und Einsatz internationaler Pflegekräfte**

Das Krankenhaus orientiert sich bei der Anwerbung von ausländischen Pflegekräften an den internationalen ethischen Grundsätzen wie:

- Der Verhaltenskodex der WHO
- Employer pays-Prinzip
- Internationale Menschenrechtskonventionen
- ILO Kernarbeitsnorm
- IRIS-Standards der International Organisation of Migration

Das bedeutet für uns, dass wir die Rechte und Pflichten der Herkunftsländer und der angeworbenen Pflegekräfte berücksichtigen. Kosten für die Anwerbung, Sprachausbildung, Transfer und Anpassungsmaßnahmen werden übernommen. Die Vorgaben von Gesetzen und Verordnungen z.B. Arbeitsrecht, Tarifrecht etc. finden selbstverständlich auch bei der Beschäftigung ausländischer Pflegekräfte Anwendung. Die sieben Kernprinzipien von IRIS werden angewendet.

Diese Grundsätze finden nicht nur Anwendung in unserer Klinik, sondern werden auch mit unseren Kooperationspartnern kommuniziert. Wir achten bei der Vertragsgestaltung darauf, dass diese Grundsätze unseren Kooperationspartnern bekannt sind und diese auch von ihnen mitgetragen werden. Die Einhaltung der Grundsätze wird regelmäßig überprüft.

Weitere Informationen hierzu auch unter:

- <https://www.netzwerk-iq.de/angebote/iq-konkret/2021/01/artikel/abschluss-erkennung-arbeitsplatz-1>
- <https://www-ihrb-org.translate.goog/employerpays/the-employer-pays-principle? x tr sl=en& x tr tl=de& x tr hl=de& x tr pto=sc>
- <https://www.menschenrechtsabkommen.de/>
- <https://www.ilo.org/berlin/arbeits-und-standards/kernarbeitsnormen/lang--de/index.htm>
- <https://iris.iom.int/>